

Protokoll der Sitzung des Vorstandes des IPZV Landesverbandes Weser-Ems e.V. Fachbeirat im Pferdesportverband Weser-Ems e.V.

1. Sitzung 2008 am 05.01.2008



Sitzung des um eingeladene Ortsvereinsvorsitzende erweiterten Landesvorstands

Anwesende: Günther Sauer, Manfred Ober,
Hanna Kutzt, Gabriele Gründung, Claudia Temmeyer, Hendrik Wichert, Gaby
Kollmeyer, Birde Wichert, Karl Poprawa

Entschuldigt: Bernd Ahlers, Anne Heemann, Petra Poprawa, Kirsten Hofmann, Susanne
Bregelmann

Beginn 11:20 Uhr bis 19:10 Uhr als Gesamtvorstandssitzung

Berichte aus den Ressorts

Freizeit

Am 23.02.2008 findet das Dritteltreffen Freizeit Mitte auf der IPOL Anlage in Belm mit Astrid Holz statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Thema: Wie bereite ich mein Pferd auf einen Wanderritt vor.

Hierzu soll es aber keinen Vortrag geben, sondern das Thema soll gemeinsam erarbeitet werden. Anmeldungen bitte bei Claudia Temmeyer.

Die Ressortleitersitzung Freizeit findet vor der Gala statt, Hendrik Wichert kann voraussichtlich aber nicht teilnehmen.

Mittlerweile liegen die ersten Hestadagar Ausschreibungen vor. Näheres dazu kann Hendrik aber noch nicht ausführen.

Ausbildung

Birde Wichert berichtet, dass eine Fortbildung für Trainer A und Richter bei Ulli Reber stattfinden wird. Thema: Wann ist ein Pferd gut geritten?!

Hierauf entsteht eine Diskussion über Zuchtziele und Zucht der Islandpferde und Ausbildung von Pferd und Reiter.

Karl Poprawa fragt nach einem Kompendium von Rosl Rössner, dass zur Vorbereitung für den Trainerschein (Ausbildungsunterlagen) entwickelt werden sollte. Dieses liegt niemandem vor. Birde soll nachfragen ob es entwickelt wurde. Für Abzeichenlehrgänge liegen Fragenkataloge vor.

Öffentlichkeit

Hanna Kutzt hat an einer Fortbildung Gestaltung Homepage teilgenommen. Da sie im Moment mit einem veralteten Programm arbeitet und die Homepage neu gestaltet werden soll, würde sie gern ein neues Programm hierfür kaufen. Momentan führt Kirsten Hofmann die Zuchtseite selbst. Für eine einheitliche Darstellung und Struktur der Homepage will Hanna Kutzt dann aber die Einbindung der Beiträge übernehmen. Der Vorstand befürwortet einstimmig Hanna Kutzt' Vorschlag. Eingebunden werden sollen noch die aktuellen Termine aus den OV.

Vorgeschlagen wird auch, auf der Homepage allgemein interessante Themen wie z.B. Giftpflanzen, Fructane, Weidepflege usw. anzubieten.

Jugend:

Leider kann Anne Heemann nicht an der Sitzung teilnehmen.

Da eine angespannte Haushaltslage ja bekannt ist, wird über mögliche Veränderungen der Kaderförderung heftig diskutiert. Auf einen Vorschlag für eine reduzierte Kaderförderung kann sich der Vorstand einigen und möchte ihn auf der Delegiertenversammlung vorstellen.

Die alte Homepage des Jugendkaders Weser-Ems soll von Manfred Ober gekündigt werden.

Zucht

Kirsten Hofmann kann leider an der Sitzung nicht teilnehmen.

Karl Poprawa weist auf das Protokoll der Präsidiumssitzung vom 08.11.2007, (Punkt 2 auf Seite 2 des Protokolls), hin; Tenor: der IPZV sei kein Zuchtverband.

Kasse

Manfred Ober weist auf die sehr angespannt Finanzlage des Landesverbandes hin.

Er legt einen Kassenbericht des vergangenen Jahres vor, um daraus mit dem Vorstand einen Haushaltsplanung für 2008 zu entwickeln. Im vergangenen Jahr musste der Verein sein Festgeldkonto auflösen und größtenteils für laufende Ausgaben aufbrauchen. Der Landesverband hatte im vergangenen Jahr 1.180,48 € Mehrausgaben als Einnahmen. Zudem wird festgestellt, dass die Vorstandsmitglieder bisher die ihnen entstehenden und nicht unerheblichen Fahrtkosten für die Teilnahme an den Ressortleitersitzungen aus eigener Tasche bezahlt haben und den Verein nicht damit belastet haben. Die Fahrten zu den Vorstandssitzungen wurden selbstverständlich auch von allen selbst getragen.

Nach heftiger Diskussion und in Hinblick auf die anstehende Delegiertenversammlung und Vorstandswahlen, ist der Vorstand übereingekommen einen Haushaltsentwurf aufzustellen, der eine Erstattung der reinen Fahrtkosten zu den Ressortleitersitzungen beinhaltet. Selbst bei einer solchen Minimalplanung stellte sich schnell heraus, dass dann kein Geld mehr für anderweitige Aktivitäten wie z.B. Jugendkader und Jugendförderung zur Verfügung steht. Sollte der Haushaltsplan so durch die Delegierten verabschiedet werden ist eine Kader- und Jugendförderung nicht möglich, was auch dem Vorstand nicht unerhebliche Bauchschmerzen bereitet.

Um diese Finanzlage zu entspannen muss der Verein entweder andere Einnahmequellen erschließen oder die Beiträge erhöhen, was voraussichtlich auch Beitragserhöhungen in den OV zur Folge hat. Hierbei muss auch bedacht werden, dass darüber hinaus 2009 auch eine Beitragserhöhung durch den IPZV droht.

Claudia Temmeyer schlägt vor zu prüfen inwieweit Zuschüsse für die Jugend beim Kreissportbund, Bezirksreiterverband oder Pferdesportbund beantragt werden können. Fraglich ist aber ob der LV überhaupt solche Zuschüsse beantragen kann oder ob es nur die Ortsvereine können. Günther regt eine Kontaktaufnahme mit Herrn Rauhaus an, der für den Landesverband Hannover-Bremen Erfahrung auf diesem Gebiet haben könnte.

Aufgrund der angespannten Finanzlage werden Überlegungen angestellt inwieweit der LV überhaupt Aktivitäten finanzieren kann und wo seine Aufgaben liegen, bzw. ob der LV nicht nur Mittler zu IPZV und Ortsvereinen ist.

Nach heftiger Diskussion wird somit das Thema Kader/Kadertrainerin aufgrund der finanziellen Situation bis nach der Delegiertenversammlung als nicht finanzierbar zurückgestellt.

Manfred Ober fragt nach der Erhebung der Mitgliederzahlen aus den OV, wegen der Beitragserhebung des LV. Sabine Böckmann hatte die OV immer angeschrieben und die Zahlen abgefragt. Gemeldet werden Haupt- und Familienmitglieder. Da auch in den OV immer wieder Fragen zu dieser Einteilung

und Bewertung der Mitglieder auftauchen, wird Günther Sauer nochmals eine Anfrage über die Abrechnungsmodalitäten an den IPZV richten.

Es wird überlegt einen Antrag in den IPZV einzubringen, dass man nur in einem Verein Hauptmitglied sein kann. Bei Mitgliedschaft in mehreren OV muss man sich dann entscheiden in welchem OV man Hauptmitglied ist. Ein Problem der OV ist das fehlende Mitgliederwachstum und das die Mitgliederstruktur selbst bis in den LV und IPZV nicht transparent ist. Das Problem der Doppeltmitgliedschaften wird voraussichtlich spätestens bei der Beitragserhöhung zu vermehrten Austritten aus den OV führen.

Unklar ist immer wieder wie sich das Abonnement der Zeitschrift „Das Islandpferd“ auf den Beitrag des IPZV auswirkt. Gibt es einen Mitgliederbeschluss der Delegiertenversammlung des LV, über die Beitragshöhe, die die OV pro Mitglied abführen müssen? Ist mit der Mitgliedschaft gleichzeitig eine Abonnie rung DIP erfolgt? Wie erfolgt die Abrechnung über den IPZV an den LV? Laut Kasse des LV zahlen die OV im Moment pro Hauptmitglied 15,34 € und pro Familienmitglied 7,67 € an den LV.

Über die Höhe der Rücklage (finanzieller Notgroschen für den Landesverband) ist der Vorstand sich noch nicht einig. Das Thema muss noch einmal besprochen werden.

Weiterer Verlauf:

Für 2008 sollen die OV selbst ihre Strukturen der Mitglieder prüfen und auswerten. Eine Auswertung soll möglichst zur ersten Vorstandssitzung nach der Delegiertenversammlung erfolgen. Abhängig vom Ergebnis soll nochmals über den Antrag an den IPZV nachgedacht werden. Als wichtig wird angesehen, dass die Vereine mehr miteinander arbeiten und sich abstimmen um das vorhandene Potenzial besser zu nutzen.

Schwierig ist immer wieder die Terminabsprache für Veranstaltungen. Claudia Temmeyer regt an schon im September die Termine für die nächste Saison zu koordinieren. Viele Termine sind oft schon durch den Bundesverband vor der Veranstaltertagung festgelegt.

Nicht nur die OV-Vorsitzenden, sondern auch die Ressortleiter auf Landes- und Ortsvereinsebene sollen intensiver miteinander kommunizieren. Dies soll durch möglichst 2 Sitzungen pro Jahr in den einzelnen Ressorts erreicht werden. Ziel ist Transparenz, Informationsfluss und bessere Abstimmung mit den OV.

Nach Auskunft von Ulrike Kayser, bzgl. des Stimmrechtes der OV-Vorsitzenden im Gesamtvorstand, sieht sie das nun praktizierte Stimmrecht durchaus als satzungskonform an.

Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung findet am 01.03.2008 im Hotel Graf-Balduin, Am Sportpark, 29687 Esterwegen um 15:00 Uhr statt.

- Die Vorstandssitzung beginnt um 11:00 Uhr
- Die Ressortleitersitzung beginnt um 13:00 Uhr.

Der Vorstand beschließt mit 5 gegen 4 Stimmen, dass den Verzehr auf der Versammlung jeder selbst zahlen muss und keine Pauschale im Vorfeld durch die OV-Vorsitzenden von ihren Mitgliedern eingesammelt wird. Die Saalmiete trägt der LV.

Gewählt werden müssen: der Vorsitzende, der Schriftführer, der Referent für Öffentlichkeitsarbeit, der Freizeitwart und ein Kassenprüfer (Alwin Bruns scheidet aus). Hendrik Wichert und Hanna Kutzt stehen für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Für den 1 Vorsitzenden und den Schriftführer werden noch Interessenten gesucht.

Die Ressortberichte 2007 müssen bis zum 15.01.2008 Günther Sauer vorliegen (wenn möglich per Mail), da die Jahreshauptversammlungen der Ortsvereine Ende Januar/ Anfang Februar stattfinden und die Einladung zur Delegiertenversammlung fristgerecht erfolgen muss.

Gezeichnet

Gabriele Gründung

Gründung
(Schriftführerin)

Günther Sauer Gabriele

Günther Sauer
(1. Vorsitzender)